

Ortsgemeinde Spiesheim

in der Verbandsgemeinde Wörrstadt



NIEDERSCHRIFT

über die
33. Sitzung des Ortsgemeinderates Spiesheim
am 27.11.2013

29.11.2013

Tagungsort: Sängershalle, Raum 1, Niederstraße 4, 55288 Spiesheim

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.35 Uhr

Anwesenheit:

anwesend	entschuldigt	nicht anwesend
Hans Philipp Schmitt Willi Schmitt (ab 19.20) Eckhard Müller Matthias Martin Walter Dexheimer Petra Westenberger Dr. Christopher Hofmann Thomas Eibenberger Walter Jung Bernd Mann Helene Jung Iris Keller Karl-Hermann Jung		

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Gemäß § 69 GemO nimmt Astrid Baumann als Vertreter der VG Wörrstadt an der Sitzung teil.

Obgm Hans-Philipp Schmitt beantragt die Umbenennung des TOP 6 öT wie folgt:
„Beratung und Beschlussfassung über die Unterlagen zur Antragstellung als
Schwerpunktgemeinde“

Tagesordnung

Öffentlich:

- 01 Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
- 02 Fragen der Einwohner: Hinweis: Fragen, die sich auf nachfolgende Tagesordnung beziehen, sind nicht möglich

Vorlagen-Nr.

- | | | |
|----|--|---------|
| 03 | Beratung und Beschlussfassung über die Hebesatz für die Haushaltsjahre 2014/2015 | 0098/13 |
| 04 | Information und Aussprache über ein Beilageblatt im Nachrichtenblatt zur derzeitigen Situation im öffentlichen Nahverkehr Spiesheim betreffend | |
| 05 | Information über Angebote zur Sanierung der Markierungslinien auf dem Sportplatz | |
| 06 | Information über die Unterlagen zur Antragstellung als Schwerpunktgemeinde | |
| 07 | Information über ein Nachtragsangebot zur Rodung von Sträuchern und Bäumen entlang der Friedhofsgrenze | |
| 08 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentlich:

Vorlagen-Nr.

- | | | |
|----|--|--|
| 01 | Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bau- und Grundstücksangelegenheiten | |
| 02 | Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Personalangelegenheiten | |
| 03 | Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Vertragsangelegenheiten | |
| 04 | Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Niederschlagungen, Stundungen und/oder Ratenzahlungen | |
| 05 | Mitteilungen und Anfragen | |

Öffentlicher Teil

TOP 01: Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO

Astrid Baumann wird gemäß § 41 Absatz 1 GemO zur Schriftführerin bestellt.

TOP 02: Fragen der Einwohner: Hinweis: Fragen, die sich auf nachfolgende Tagesordnung beziehen, sind nicht möglich

keine

TOP 03: Beratung und Beschlussfassung über die Hebesatz für die Haushaltsjahre 2014/2015

Die BV 0098/13 vom 29.10.2013 vom 29.10.2013 liegt den RM mit der Einladung vor und wird von Obgm Hans-Philipp Schmitt vorgelesen.

Beschlussvorschlag

Den Empfehlungen des Fachbereichs Zentrale Dienste und Finanzen wird zugestimmt.

Grundsteuer A:

Derzeitiger Hebesatz 2013 = 285 v. H.

Empfehlung, den Hebesatz auf **300 v. H.** anzuheben, da der Nivellierungssatz des Landes Rheinland-Pfalz für Umlagezahlungen ebenfalls auf 300 v.H. festgesetzt wurde.

Grundsteuer B:

Derzeitiger Hebesatz 2013 = 340 v. H.

Empfehlung, den Hebesatz auf **365 v. H.** anzuheben, da der Nivellierungssatz des Landes Rheinland-Pfalz für Umlagezahlungen bereits mit 365 v.H. angesetzt ist.

Gewerbsteuer:

Derzeitiger Hebesatz 2013 = 360 v. H.

Empfehlung, den Hebesatz auf **365 v. H.** anzuheben, da der Nivellierungssatz des Landes Rheinland-Pfalz für Umlagezahlungen bereits mit 365 v.H. angesetzt ist.

Hundesteuer:

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden:

- für den ersten Hund: **41 €**
- für den zweiten Hund: **57 €**
- für den dritten Hund: **82 €**

- für den ersten Kampfhund **328 €**
- für den zweiten Kampfhund **456 €**
- für den dritten Kampfhund **656 €**

Wir empfehlen, hier keine Änderungen vorzunehmen.

Beitrag für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen:

Der Beitrag für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen war bisher mit **0,08 €/ar** festgesetzt. Wir empfehlen, hier keine Änderung zu beschließen.

Beitrag für den Weinbergerschutz:

Der Beitrag für den Weinbergerschutz war bisher mit **0,15 €/ar** festgesetzt. Auch hier empfehlen wir, keine Änderung vorzunehmen.

Falls beim Feldwegeausbau und beim Weinbergerschutz in den Haushaltsjahren 2014/2015 größere Unterhaltungsmaßnahmen vorgesehen sind, bitten wir im Vorfeld mit uns Rücksprache zu halten.

Der Beigeordnete Willi Schmitt nimmt ab 19.20 Uhr an der Sitzung teil.

RM Matthias Martin stellt den Antrag, die verschiedenen Steuern/Beiträge einzeln abzustimmen. Bei 1 Ja-Stimme, 8 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen wird dieser Antrag abgelehnt.

Für die Beschlussvorlage wie oben aufgeführt stimmen 8 Ratsmitglieder dafür und 5 Ratsmitglieder dagegen.

Im Zuge der Abstimmung über die Hebesätze verliest der Beigeordnete E. Müller folgenden Wortlaut:

„Wenn ich als Beigeordneter noch nicht einmal direkt Informationen in der Verwaltung abfragen darf, frage ich mich wirklich was ich hier noch soll.
Ich darf als Beigeordneter nicht gegen die Tischvorlagen der Verwaltung stimmen, darf keine Änderungswünsche auf der Tagesordnung beantragen, darf mich nicht in der Verwaltung informieren und darf noch nicht einmal die Hand heben, wie ich es für richtig halte. Weiterhin muss ich immer wieder über Angelegenheiten abstimmen, die ich gar nicht beeinflussen kann.
Da frage ich mich wirklich, was ich hier noch soll.
Das alles erleichtert umso mehr meine Entscheidung, dass ich in der Zukunft keine Kommunalpolitik mehr betreiben möchte.“

TOP 04: Information und Aussprache über ein Beilageblatt im Nachrichtenblatt zur derzeitigen Situation im öffentlichen Nahverkehr Spiesheim betreffend

In der letzten Sitzung während der Einwohnerfragestunde wurde das Thema der fehlenden Anbindung von Spiesheim an den öffentlichen Nahverkehr angesprochen. Heribert Erbes, Kreisbeigeordneter des Kreises Alzey-Worms hat in einem Gespräch mit der ORN dies zur Sprache gebracht. Der ORN war grundsätzlich nicht abgeneigt, dies in einer Testphase auszuprobieren. Allerdings wäre es nötig, dass der Bedarf in der Gemeinde festgestellt wird. Dazu hat Obgm Hans-Philipp Schmitt ein Schreiben aufgesetzt, welches er dem OGR vorliest. Zusätzlich zu dem Schreiben soll eine Bedarfsfestlegung an jeden Haushalt verteilt werden.

TOP 05: Information über Angebote zur Sanierung der Markierungslinien auf dem Sportplatz

Das ursprüngliche Angebot für eine Reparatur der Markierungslinien auf dem Sportplatz von der Firma Fruhmann betrug knapp 2.000 €. Da jetzt weitere Reparaturarbeiten anfallen, hat Obgm Hans-Philipp Schmitt erneut ein Angebot bei der Firma Fruhmann eingeholt. Dies beläuft sich auf 4.600 €. Eventuell sollen noch 1-2 weitere Angebote eingeholt werden.

Der Beigeordnete Willi Schmitt bittet darum, dass Schäden, die bis Frühjahr auf dem Sportplatz noch auftreten bei der Beauftragung mit repariert werden.

TOP 06: Beratung und Beschlussfassung über die Unterlagen zur Antragstellung als Schwerpunktgemeinde

Die Unterlagen für die Antragstellung als Schwerpunktgemeinde liegen der ADD seit dem 2.11.2013 vor. Am 25.11.2013 fragte die ADD nach, ob ein Beschluss des Rats diesbezüglich vorliegt.

Einstimmig beschließt der OGR, dass der Antrag als Schwerpunktgemeinde gestellt werden kann.

TOP 07: Information über ein Nachtragsangebot zur Rodung von Sträuchern und Bäumen entlang der Friedhofsgrenze

Obgm Hans-Philipp Schmitt informiert die Ratsmitglieder darüber, dass er im Rahmen der Baumaßnahme am Friedhof die Firma Schwarz beauftragt hat, die Rodung von Sträuchern und Bäumen entlang der Friedhofsgrenze zu einem Preis von 1.300 € vorzunehmen.

TOP 08: Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

1. Das bei der Auflösung des rheinhessischen Elektrizitäts-Zweckverbandes übriggebliebene Verbandsvermögen wird auf die Mitglieder verteilt. Die OG Spiesheim erhält 1.335,06 €.
2. Obgm Hans-Philipp Schmitt hat an die Straßenmeisterei Mainz und an das LBM ein Schreiben mit der Bitte um Reprofilierung zweier Straßen aufgesetzt (K7 und L 414).
3. In der aktuellen Ausgabe des Nachrichtenblattes ist ein Artikel über die Zappe-Wichtel, die Rentner, die sich ehrenamtlich engagieren, veröffentlicht worden.
4. Das Ordnungsamt hat am 21.11.2013 zwischen 17.30 Uhr und 18.30 Uhr ein erste Kontrolle bezüglich der Parksituation in der Schmied-, Nieder- und Lidingstraße durchgeführt. In der Schmied- und Niederstraße gab es keine Beanstandung, in der Lidingstraße 2 Verwarnungen.
5. Die Hiss- und Bannerfahne ist genehmigt, die Urkunde von der Kreisverwaltung liegt vor.
6. Die Friedhofsglocke hat keinen guten Klang. Auch wenn sie händisch bedient wird, ist sie zu laut. Die Kosten für eine neue Glocke müssen ermittelt werden.
7. Die Pläne für die Rebtore liegen den RM als Tisch vorlage vor. Ein Vorort Termin mit Herrn Marx vom Büro Franzen hat ergeben, dass sich die Pläne nicht so verwirklichen lassen. Daher sollte im Bauausschuss erneut beraten werden, welche Alternativen es gibt.
Da es prinzipielle Bedenken gibt, wird die Entscheidung auf nächstes Jahr vertagt.
8. Der Termin für das Jahresanfangsessens wird auf den 7.2.2014 festgelegt. Vorgeschlagen wird in „Sutter's Landhaus“ nach Gensingen zu gehen.
9. Obgm Hans-Philipp Schmitt schlägt vor, Ideen zu sammeln, ob ein kleiner Dorfladen in Spiesheim machbar ist und auf positive Resonanz stoßen würde.

Anfragen:

1. RM Petra Westenberger teilt mit, dass in dem Regenrückhaltebecken oberhalb der Sportanlage eine Weide wächst.
Der Beigeordnete Willi Schmitt erwidert daraufhin, dass diese mit entfernt wird, wenn das Becken ausgehoben wird.
2. Der Beigeordnete Eckhard Müller macht folgende Anmerkungen:
 - in der ersten Gewann am Osterer Weg gibt es eine große Wasserpfütze
 - gleiches gilt oben am Radweg Richtung WörrstadtBeide Wege sollten abgezogen werden.
3. RM Matthias Martin fragt nach dem Schild für das Parkverbot für den Weihnachtsmarkt. Dies ist bereits erledigt.
Außerdem fehlt noch eine Bühne für die Vorführungen. Der Beigeordnete Willi Schmitt wird sich Gedanken machen, ob er etwas passendes zur Verfügung stellen könnte.
4. Der Beigeordnete Willi Schmitt merkt an, dass der Baum im Garten von Fred Lehmann dringend zurückgeschnitten werden muss, da er über die Grundstücksgrenze hinaus wächst. Obgm Hans-Philipp Schmitt hat am 27.11.2013 die Meldung bereits an die VG Wörrstadt gegeben, dass Fred Lehmann bezüglich des Rückschnittes angeschrieben wird.

Ende öffentlicher Teil: 20.15 Uhr